



Evangelisch-reformierte
Kirchengemeinde Bad Grönenbach

Gemeindebrief

September / Oktober / November 2026



„Besser eine Hand voll mit Ruhe
als beide Fäuste voll mit Mühe und
Haschen nach Wind.“

Kohelet 4,6

Monatsspruch September

Seite 4 - 8	Einladungen
Seite 9	Bericht Presbyterium
Seite 10 - 11	Reformierte im Allgäu
Seite 12	Gottesdiensttermine
Seite 14 - 15	Erntedank, Volkstrauertag, Ewigkeitssonntag
Seite 16	Stellenausschreibung MesnerIn / HausmeisterIn
Seite 19	Kinder-Bibel-Tage

Der Herbst in unseren Gemeinden hat seinen eigenen Rhythmus. Kaum sind die Sommerferien vorbei, beginnt für viele Familien ein neuer Abschnitt: Einschulung, neue Wege, neue Erwartungen. Im Kindergarten werden Gruppen neu gemischt, Routinen müssen sich erst finden. Und während wir uns hineinstellen in diesen geschäftigen September, rückt schon Erntedank näher – ein Fest, das uns jedes Jahr daran erinnert, wie viel wir empfangen haben. Und dann kommt der November. Mit seinen stilleren Tagen, mit Volkstrauertag und dem Gedenken an unsere Verstorbenen. Ein Monat, der uns nicht antreibt, sondern eher anhält. Ein Monat, der uns nicht ruft: „Mach mehr!“, sondern eher fragt: „Was trägt dich wirklich?“

Mitten hinein spricht der Prediger aus dem Buch Kohelet diesen Satz: **„Besser eine Hand voll mit Ruhe als beide Fäuste voll mit Mühe und Haschen nach Wind.“ (Koh 4,6)**

Es ist ein Satz, der doch ganz modern klingt. Wir kennen das Bild der vollen Fäuste: Termine, Erwartungen, Aufgaben, Ansprüche – und manchmal auch der stille Druck, alles richtig machen zu wollen. Die Fäuste sind voll, aber der Friede ist leer. Wir halten fest, wir strampeln, wir funktionieren. Und manchmal merken wir erst spät: Wir jagen etwas nach, das sich nicht greifen lässt. Wie Wind. Kohelet lädt uns ein, die Hände zu öffnen. Nicht alles zu halten. Nicht alles zu schaffen. Nicht alles zu kontrollieren. Eine Hand voll mit Ruhe – das ist kein Rückzug, kein „Mir ist alles egal“. Es ist ein anderes Maß. Ein anderes Tempo. Ein anderes Vertrauen. Vielleicht ist das genau die geistliche Haltung, die wir in diesen Herbstwochen brauchen:

Für die Kinder, die neu beginnen: nicht volle Fäuste, sondern offene Hände, die ihnen Sicherheit geben. Für die Familien, die sich neu sortieren: nicht der Anspruch, alles perfekt zu machen, sondern die Ruhe, Schritt für Schritt zu gehen. Für Erntedank: nicht der Blick auf das, was fehlt, sondern auf das, was uns geschenkt ist. Für die stillen Novembertage: nicht das Festhalten an dem, was wir verloren haben, sondern die Erinnerung und die ruhige Gewissheit, dass Gott unsere Verstorbenen und uns selbst hält. Ruhe ist kein Luxus. Ruhe ist ein geistliches Geschenk. Ruhe ist ein Raum, in dem Gott zu uns sprechen kann.

Vielleicht können wir uns in diesem Herbst immer wieder fragen: Was darf ich loslassen? Was muss ich nicht festhalten? Wo darf ich die Hand öffnen – damit Ruhe einziehen kann?

Gott segne uns mit dieser Ruhe. Mit offenen Händen. Mit einem weiten Herzen. Mit dem Vertrauen, dass er uns durch alle Zeiten trägt – durch den bunten September, den dankbaren Oktober und den stillen November.

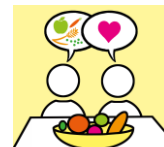
Herzlichst,
Ihre Pfarrerin Katja Fokken



Heute Ma(h)l gemeinsam

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Mittagstisch jeweils um 12:00 Uhr im Pavillon

am Dienstag, 29. September
am Dienstag, 27. Oktober
am Dienstag, 24. November



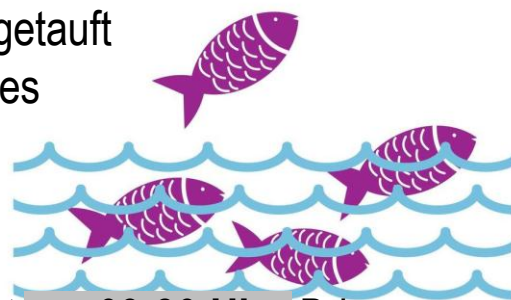
Bitte melden Sie sich für September und November im ev.-ref. Gemeindebüro (Tel. 271) und für Oktober im kath. Gemeindebüro (Tel. 215) an.

Tauferinnerung

Wir feiern in diesem Jahr wieder Tauferinnerung am **20. September 2026** – und laden dazu sowohl die Kinder ein, die im letzten Jahr getauft wurden, als auch alle, die in diesem Jahr ihr fünfjähriges Taufjubiläum feiern. Gemeinsam wollen wir uns daran erinnern, dass Gott uns beim Namen nennt, uns segnet und uns auf unserem Weg begleitet.

Wir feiern die Tauferinnerung als Picknick-Gottesdienst **um 09:30 Uhr**. Bringen Sie gerne eine Decke und einen gefüllten Korb mit. Für etwas höhere Sitzplätze wird natürlich auch gesorgt sein.

Ob wir im Garten oder im Pavillon zusammenkommen, entscheidet das Wetter. Ich freue mich auf Sie!



Ihre Pfarrerin Katja Fokken

Ein anderer Blick auf die Bibel

Unser **offenes Gespräch** „Glauben und Verstehen“ trifft sich zu folgendem Termin:

Dienstag, 22.09.2026 um 19:45 Uhr

im Gemeindezentrum.

Thema: „Ermutigung in unsicheren Zeiten – Was trägt?“

Herzlich willkommen zum offenen Gespräch!



Ihr Pfarrer Hermann Brill

Sammlung für Osorhei

Wir sammeln wieder für unsere Partnergemeinde in Osorhei.

Wann? Freitag, 16. Oktober von 9 bis 11 Uhr

Wo? Im ev.-ref. Gemeindezentrum

Was? Gut erhaltene gewaschene Bekleidung, noch tragbare Schuhe, Tisch- und Bettwäsche, Decken

Der Transport geht zeitnah nach Osorhei, deshalb sind **Wintersachen** willkommen.

Bitte nur **an diesem Tag** die Spenden abgeben! *Vielen Dank fürs Mitmachen!*

Unser „Winterkino“ startet wieder!

Am Samstag, den 17. Oktober um 17:00 Uhr im Pavillon, schauen wir den Film

„Das Beste kommt zum Schluss“.

Zwei Männer mit sehr unterschiedlichen Lebenseinstellungen lernen sich auf einer Station für Krebskranke kennen und kommen sich mit der Zeit näher. Ihr gemeinsames Thema wird immer mehr, was wirklich zählt im Leben und wofür es sich lohnt, die verbleibende Lebenszeit zu nutzen.

Ein passendes Thema für den Erntedankmonat – und für das Gespräch nach dem Film.



Am Freitag, den 27. November um 17:00 Uhr im Pavillon, wird der Film „Kirschblüten – Hanami“ zu sehen sein.

Es geht um den erwarteten Tod eines Mannes, dem der unerwartete Tod seiner Frau zuvorkommt. Um einen Lebenstraum der Frau, der nie in Erfüllung ging, und um seinen Versuch, der Spur ihres Traums zu folgen.

Ein Film im ‚Abschiedsmonat‘ November, der uns starke Impulse für das Gespräch geben wird.

Herzlich Willkommen zum „Winterkino“!!

Gemeindeversammlung

Am **Sonntag, den 08. November, um 10:00 Uhr** treffen wir uns im Gemeindesaal zur jährlichen Gemeindeversammlung.

In folgender Tagesordnung:

1. Protokoll
2. Vorstellung und Beschluss Jahresrechnung 2024/25 und Haushaltsplan 2027
3. Bericht über das Gemeindeleben
4. Wünsche und Anträge

werden wir uns über das Leben unserer Gemeinde informieren und austauschen.

Während der Gemeindeversammlung bieten wir eine Kinderbetreuung an.

Lt. §44 unserer Kirchenverfassung sind Anträge von Gemeindegliedern, deren sachgerechte Behandlung eine ausführliche Information voraussetzt, beim Presbyterium *spätestens 3 Wochen vor* dem Zusammentritt der Gemeindeversammlung einzureichen. Mitglieder der Gemeindeversammlung sind alle konfirmierten Gemeindeglieder und alle als Erwachsene eingetretenen Gemeindeglieder.

Reise nach Togo geplant

Im Auftrag des Synodalverbandes organisiert Thoralf Spiess in den bayerischen Pfingstferien 2027 eine etwa 12-tägige Reise zu unserer Partnerkirche in Togo. Auf dem Programm werden Begegnungen, Projektbesuche und touristische Ziele stehen. Dazu ist am **16.10.26**

um 19:00 Uhr im Gemeindesaal in Herbishofen eine Informationsveranstaltung geplant.

Teilnahmevoraussetzungen für die Reise: Volljährig, Französisch- und / oder Englischsprachkenntnisse, Reisepass gültig bis mindestens 9/2027, Gelbfieberimpfung, Bereitschaft zur Malariaprophylaxe, Teilnahme an Vortreffen. Die Information und Organisation wird überwiegend per E-mail erfolgen. Bitte melden Sie sich, wenn Sie Interesse an einer Teilnahme haben, umgehend bei thoralf.spiess@reformiert.de an.



Aktion „Schöner Friedhof“

Wir möchten gemeinsam auf dem Friedhof die Grabzwischenräume und Engstellen von Unkraut befreien. Für die größeren Flächen haben wir mittlerweile eine Maschine, die mit heißem Dampf funktioniert, ausgeliehen. Es ist also nicht mehr so viel zu tun... Wir freuen uns über jeden/ jede, der/ die sich beteiligt, egal wie lange. **Für Brotzeit ist gesorgt!** Deshalb die Bitte, dass sich Helfer vielleicht kurz im Büro melden (Tel. 271), damit wir besser planen können.

Grundausrüstung, wie Kübel und Hacke, wenn möglich bitte mitbringen.

Die Aktion findet statt am

Samstag, 12.09.26 ab 9:00 Uhr!

(bzw. Ausweichtermin bei Regen: Samstag, 26.09.26 ab 9:00 Uhr)

An dieser Stelle auch ein **herzliches Dankeschön** an alle, die sich auf dem Friedhof oder einer anderen Stelle unserer Kirchengemeinde ehrenamtlich und oftmals unbemerkt engagieren!!!



25.Oktober 2026 werden wieder die Uhren umgestellt



★ Mitmach-Weihnacht beim Sterntalermarkt ★

Für die kleinen Besucher gibt es beim diesjährigen Sterntalermarkt einiges neues zu entdecken!

Am **Samstag, den 21. November 2026** laden wir **alle Kinder** zum ersten Mal von **14.30 bis 17.20 Uhr** herzlichst ins **evangelische Gemeindezentrum** ein!

Freut Euch auf einen gemütlichen und abwechslungsreichen Nachmittag: Lauscht der **Weihnachtsgeschichte**, werdet selbst in unserer **Weihnachtsbäckerei** aktiv und gestaltet beim **Basteln** kleine weihnachtliche Kunstwerke. ☐☐✦

Unsere Angebote sind für **Kinder jeden Alters** gedacht – kommt einfach vorbei, macht mit und stimmt euch mit uns auf die Advents- und Weihnachtszeit ein!

Wir freuen uns auf Euch!

Eure Martina & Nicky

und ganz viele tolle Helfer, die sich bereit erklärt haben, uns dabei zu unterstützen!

Bericht aus dem Presbyterium

Der Bericht des Synodalverbandes zur Visitation unserer Kirchengemeinde im März 2026 liegt seit kurzem vor. Hier nur ein paar interessante Auszüge:

- Erkannt wird die immer geringere Zahl der Gottesdienstbesucher und die hohe Zahl an Kirchaustritten. Die damit verbundenen finanziellen Herausforderungen wurden von der Kommission sehr wohl wahrgenommen.
- Sehr gelobt wurde die Vorgehensweise und Durchführung der Regionalisierung. Die dadurch entstandene Zusammenarbeit der Gemeinden Herbishofen und Bad Grönenbach wird hervorgehoben, der Mehrwert der Gemeinschaft ist deutlich spürbar. Es werden „neue Erlebnis- und Gesellschaftsräume ermöglicht“.
- Unser Pfarrbüro wird durch unsere Sekretärin hervorragend geführt und stellt das „Rückgrat der Gemeinde“ dar und ist daher wichtige Anlaufstelle für alle Belange der Gemeindeglieder.
- Die Gebäude sind durchwegs in einem guten Zustand. Für etwaige energetische Sanierungen werden vom synodalen Ausschuss derzeit Regelungen erarbeitet, die eine Finanzierung eventuell bezuschusst oder ein Darlehen ermöglicht.
- Die Sitzung des Presbyteriums wurde als sehr konstruktiv wahrgenommen. Zu Überlegen gilt es allerdings, ob durch Straffen des Zeitplanes der Sitzungen die Sitzungsdauer begrenzt werden kann.
- Der in etwa eineinhalb Jahren anstehende Wechsel der Pfarrperson in unserer Gemeinde durch eine Wahl ist in Vorbereitung und wird vom Synodalverband begleitet.
- „Auf dem Weg“, so endet der Bericht und wird uns, mit dem biblischen Bild eines Zeltes, als Vision mitgegeben. „Eine Gemeinde, die nicht im Bewahren, sondern in der Begegnung zu sich selbst und zu Gott findet. Eine Gemeinde, die die Nähe von Menschen sucht und auch beweglich ist. Eine Gemeinde, über der der Himmel offensteht.“

Im März 2027 stehen wieder Wahlen für das Amt der Presbyterin/ des Presbyters an. Damit weiterhin ein buntes Gemeindeleben stattfinden kann, braucht es Menschen mit Ideen und Engagement. So sind wir auf der Suche nach Ihnen und würden uns freuen, wenn wir bei der nächsten Wahl ausreichend Bewerber für dieses Amt vorschlagen können (siehe Seite 18).

Auf Grund einer persönlichen Veränderung wird die Stelle der Mesnerin/des Mesners frei. Wenn Sie Interesse an dieser Aufgabe haben, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro (siehe Seite 16).

Die Umgestaltung der Sektion 3 und die damit verbundenen Änderungen in der Belegung von Bestandsgräbern haben vereinzelt zu Irritationen bei Grabbesitzern geführt. Die betroffenen Grabeigentümer werden von uns noch gesondert angeschrieben, um die genauen Beweggründe der Maßnahme zu erläutern.

Friederike Höret

Konfi-Camp

Vom 9. bis 12. Juli fuhren unsere 10 neuen KonfirmandInnen zum Konfi-Camp an den Mandlachsee. Hier trafen sie auf die Konfi-Gruppen aus Franken und Stuttgart. 25 Jugendliche erlebten gemeinsam mit zahlreichen TeamerInnen, PfarrerInnen und dem Jugendreferenten Renè Kranefeld ein gelungenes Wochenende zur Geschichte von König David, mit Spaß beim Baden im See, Spielen, Lagerfeuer und vielem anderen mehr.



Reformationstag

Die Arbeitsstelle „bildung evangelisch“ im Dekanat Memmingen lädt ein zur Kanzelrede am **31. Oktober 2026 um 19:00 Uhr in St. Martin in Memmingen** und wir hängen uns an.

Für weitere Informationen zu ReferentIn und Thema beachten Sie unseren Aushang, die Homepage des Dekanates Memmingen, Tagespresse und Abkündigungen.

Herzlich willkommen am Reformationstag in St. Martin!!

Buß- und Bettag

Am 18. November feiern wir abends den gemeinsamen Gottesdienst in Herbishofen, der zusammen mit den Konfis gestaltet wird.

Allgäuer Reformierte feiern Kirchentag

„Lebendiges Wasser“ begeistert über 300 Gäste beim reformierten Kirchentag

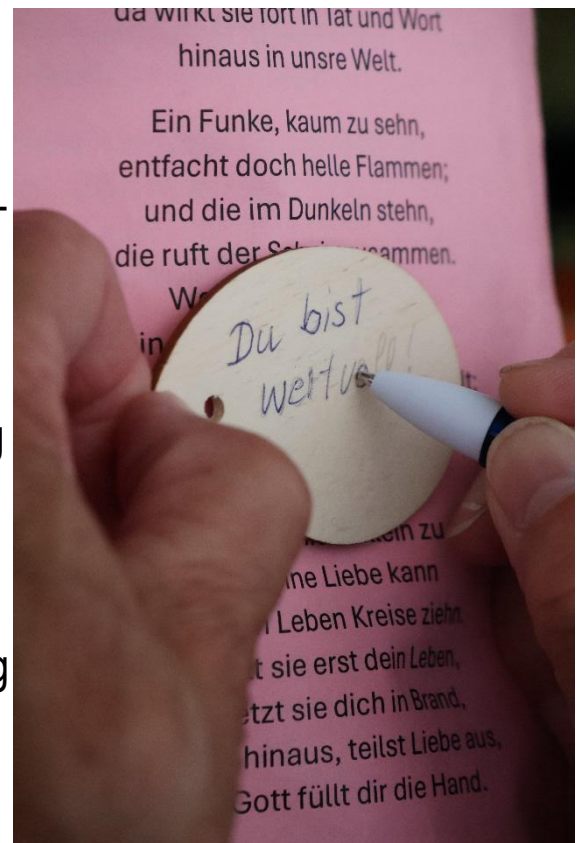
Bad Grönenbach: Am letzten Juni-Sonntag haben die evangelisch-reformierten Kirchengemeinden Herbishofen und Bad Grönenbach den Kirchentag des Synodalverbands XI ausgerichtet. Mehr als 300 Gäste folgten der Einladung, darunter auch Besucher aus weit entfernten reformierten Gemeinden wie Nürnberg, Stuttgart, Schwabach, Bayreuth, München, Erlangen, Marienheim und Leipzig.

Passend zum Tagesmotto „Jesus als lebendiges Wasser“ sorgte ein kurzer Regenschauer pünktlich zum Beginn des Zeltgottesdienstes für eine willkommene Abkühlung nach den heißen Vortagen. Das dreiköpfige Allgäuer Pfarrteam – Katharina von Kietzell, Katja Fokken und Herrmann Brill – ging in der Predigt den Fragen nach, wo Menschen im Alltag Gott als lebendiges Wasser erfahren und wie sie selbst für ihre Mitmenschen zu einer solchen Kraftquelle werden können. Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst sowie der anschließende Frühschoppen von den Bad Grönenbacher Musikanten.

Nach dem Mittagessen an verschiedenen Food-Trucks, Eis und selbstgebackenem Kuchen bot der Nachmittag ein abwechslungsreiches Programm: Während Ortsführerin Hanni Guggenberger die Gäste durch Bad Grönenbach leitete, zog eine Kirchengausstellung zur Reformation und zum Bauernkrieg rund um Christoph Schappeler historisch Interessierte in die Kirche. Für die jüngsten Besucher sorgten Bastelaktionen, Kinderschminken und eine Hüpfburg für Unterhaltung. Nach dem abschließenden Reisesegen waren sich Veranstalter und Gäste einig:

Der Kirchentag war ein voller Erfolg.

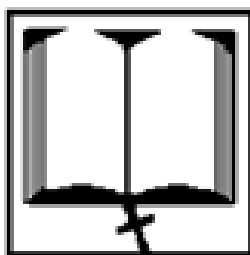
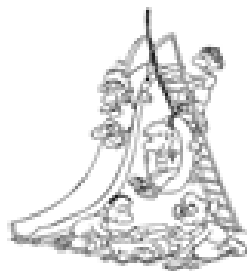
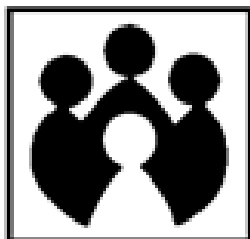
Das nächste Treffen findet voraussichtlich 2028 in Erlangen statt.



Sonja Stephan

Tag	Zeit	Ort	Prediger*in	Kollekte
06.09.26	09:30	Herbishofen	Pfrin. v. Kietzell	
13.09.26	09:30	Bad Grönenbach Kirchenkaffee	Pfr. Brill	Hoffnung für Osteuropa
20.09.26	09:30	Gottesdienst mit Tauerinnerung	Pfrin. coll. Fokken	Kinder- und Jugend- arbeit eigene KG
27.09.26	09:30	Bad Grönenbach	Pfr. Brill	Flüchtlingshilfe
04.10.26	09:30	Gottesdienst zu Erntedank Kirchenkaffee	Pfr. Brill	Brot für die Welt
11.10.26	10:00	Bad Grönenbach Kirchenkaffee	Pfrin. coll. Fokken	AMPO
18.10.26	09:30	Theinselberg	Pfrin. v. Kietzell	
25.10.26	09:30	Bad Grönenbach Kirchenkaffee	Pfrin. coll. Fokken	Humedita Kaufbeuren
31.10.26	19:00	St. Martin	Memmingen	
01.11.26	09:30	Herbishofen	Pfrin. v. Kietzell	
08.11.26	09:30	Bad Grönenbach Gemeindever- sammlung	Pfrin. coll. Fokken	Seawatch e.V.
15.11.26	09:00	Bad Grönenbach Stiftskirche	Pfrin. coll. Fokken	Kriegsgräberfürsorge
18.11.26	Noch nicht bekannt	Herbishofen Buß- und Bettag + Abendmahl	Pfrin. v. Kietzell + Konfis	URCSA
22.11.26	09:30	Bad Grönenbach Ewigkeitssonntag Kirchenkaffee	Pfr. Brill	Unterstützung und Begleitung in Not geratener Menschen
29.11.26	10:00	Familiengottes- dienst 1. Advent Kirchenkaffee		Brot für die Welt





Jungchar

Konfirmandenunterricht

Samstag, 19.09. + 17.10. + 14.11. um 09:30 Uhr

Jungchar (2. – 3. Klasse)

Mittwoch, 23.09. + 07.10. + 21.10. um 17:00 Uhr

Jungchar (5. – 6. Klasse)

Mittwoch, 16.09. + 30.09. + 14.10. + 11.11. + 25.11. um 17:00 Uhr

Kirchenchor

Donnerstags, 20:00 Uhr (außer in den Ferien)

Taizé-Singen mit Instrumenten

Sonntag, 13.09. + 11.10. + 08.11. um 19:00 Uhr

Presbyteriumssitzung

Freitag, 18.09. um 19:30 Uhr

Offenes Gespräch

Dienstag, 22.09. um 19:45 Uhr

Winterkino

Freitag, 17.10. um 17:00 Uhr

Freitag, 27.11. um 17:00 Uhr

Klangfrösche

Donnerstag, 01.10. + 15.10. + 29.10. + 12.11. + 26.11. um 10:00 Uhr

Gottesdienst Altenheim

Mittwoch, 16.09. um 16:00 Uhr

Mittwoch, 07.10. um 16:00 Uhr

Mittwoch, 18.11. um 16:00 Uhr

Termin

Einladung zum Erntedankfest

„Es geht durch unsre Hände, kommt aber her von Gott.“, so heißt es in einem berühmten Erntedanklied.

Darin ist alles eingeschlossen, alles Wunderbare und alles Problematische. Den Fragen nicht ausweichen und den Dank für den Ertrag und der Arbeit zum Klingen bringen, das ist, denke ich, der aktuelle Sinn des Erntedankfestes.

Und Sie sind herzlich eingeladen zum Gottesdienst am **04. Oktober!!**



Hermann Brill

Volkstrauertag

Am **15. November**, dem Volkstrauertag, gehen wir als Gemeinden einen neuen Schritt: Die katholische und die reformierte Kirche feiern erstmals gemeinsam einen ökumenischen Friedensgottesdienst in der Stiftskirche. Herzliche Einladung an alle, die an diesem besonderen Sonntag innehalten möchten – zum Erinnern, zum Hoffen, zum Beten für Frieden in unserer Welt.

Volkstrauertag – 09:00 Uhr – Katholische Kirche Bad Grönenbach

Wir freuen uns über jede und jeden, der diesen Weg der Verbundenheit mitgeht.

Herzlichst,

Pfarrer Klemens Geiger und Pfarrerin Katja Fokken



**Wir gedenken der in unserer Gemeinde Verstorbenen
im Kirchenjahr 2025 / 2026**

Gabriele Walter, Bad Grönenbach

Elke Fleuchaus, Buxheim

Georg Stetter, Buxheim

Herta Kircher, Herbisried

Annemarie Wegmann, Ittelsburg



Sie sind herzlich eingeladen zum
Gedenkgottesdienst am Ewigkeitssonntag,
dem 22. November 2026, um 9:30 Uhr
in unserer Kirche in Bad Grönenbach

Mesner-/Hausmeisterstelle

Die Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Bad Grönenbach bietet eine Arbeitsstelle als MesnerIn/HausmeisterIn zum baldigen Einstieg. Es ist ein Mini-Job mit einem Umfang von ca. 6 Wochenstunden als Ergänzung zu unserem Hausmeister.

Wir wünschen uns zeitliche Flexibilität auch am Wochenende, eine Person mit einem positiven Verhältnis zur Kirche und Kenntnissen im (oder mindestens Offenheit für den) Umgang mit Veranstaltungstechnik. Ortsnähe wäre von Vorteil, eine Mietwohnung kann angeboten werden.

Bewerbungen bitte ab sofort bis zum 15. September per E-Mail an:

bad-groenenbach@reformiert.de

oder per Post an:

Ev.-ref. Kirchengemeinde Bad Grönenbach,
Marktplatz 10, 87730 Bad Grönenbach.

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!



"Unser Büro soll schöner werden" –

so haben Tamara Kluve und Katja Fokken die erste Sommerferienwoche genutzt und das Pfarrbüro in Eigenleistung und mit nützlichen Hinweisen von Michael Valik der Firma Gries renoviert. Aus Gelb wurde Weiß mit auflockernden grün-grauen Streifen sowie einer Magnetwand hinter dem Schreibtisch.

Passend zur neuen Wandfarbe wurde das Büro umgestellt, so dass es jetzt eine klarere Raumaufteilung gibt und Arbeits- und Besprechungsort voneinander abgegrenzt sind.

Wenn Sie sehen möchten, wie es geworden ist, kommen Sie gerne vorbei!

Ein großes **DANKESCHÖN** gilt der Firma Gries
für das zur Verfügungstellen der Farben, Malutensilien und der Beratung!

AUF ZU NEUEN UFERN

11 Jahre Bad Grönenbach und der aktive Dienst an der evangelisch reformierten Kirche finden am 30.09 einen Abschluss.

Meine Kinder und ich haben hier ein Zuhause gefunden, das Leben in einer Kirche und am Marktplatz ist sehr vielfältig. Freude und Trauer liegen oft sehr eng beieinander, das wird einem hier sehr bewusst und es lässt demütig und wertschätzend gegenüber dem Leben werden.

Ob Kirchenfeste, Marktplatzfeste, Musik, Taufen, Hochzeiten, Trauerbegleitung, Kirchenasyl, Pandemieängste, Menschen in Lebenskrisen...., ich durfte hier in meiner menschlichen zu Gewandtheit reifen und wachsen; dafür bin ich Gott sehr dankbar.

Auch bin ich dankbar für das behütete Aufwachsen meiner Kinder hier in der Kirche, sie durften immer teilhaben. Ihre ersten Schritte und Worte, Fahrrad fahren lernen auf dem Postparkplatz, die kaputten Fensterscheiben vom Fußballn, Schatzsuche in den Kellergewölben, dem Aufnehmen meines „Haus- und Hofhundes“ Bijela.

Dankbar bin ich auch für die Herzlichkeit, Offenheit, Hilfsbereitschaft, die mir hier von allen Seiten begegnet ist und für die Bereitschaft, auch mal harte, aber konstruktive Diskussionen zu führen, ohne sich danach gegenseitig befremdlich zu fühlen.

Sie dürfen mit einem gewissen Maß an Stolz erfüllt sein, Teil einer solchen, sicher nicht perfekten, aber wohlwollenden, zielgerichteten und diskussionsoffenen Kirchengemeinde zu sein.

Ich hoffe, wir bleiben dieser Gemeinde in der einen oder anderen Weise erhalten.

Meinen Arbeitskollegen, Pfr. Hermann Brill, Pfrin. Katja Fokken, dem Presbyterium, allen Ehrenamtlichen, allen Kirchenmitgliedern ein herzliches Dankeschön für die tolle Zusammenarbeit.

ES WAR SCHÖN!

Was ich euch wünsche?

Lebt nach Don Bosco's Motto:

**„Fröhlich sein, Gutes tun
und die Spatzen pfeifen lassen“**



Barbara Grimm

Presbyter*innenwahl 2027 – Wir suchen Menschen mit Herz und Haltung

Am **14. März 2027** wählt unsere Gemeinde die Hälfte des Presbyteriums neu oder bestätigt sie in ihrem Amt bei Wiederwahl. Für die freien Plätze suchen wir Menschen, die bereit sind, Verantwortung zu übernehmen und das Gemeindeleben aktiv mitzugestalten. Vielleicht haben Sie Lust, Ihre Ideen einzubringen, Entscheidungen mitzutragen und unsere Kirchengemeinde hier im Ort lebendig zu halten.

Wenn Sie sich vorstellen können, für das Presbyterium zu kandidieren – oder einfach mehr über die Aufgaben erfahren möchten – sprechen Sie uns gerne an. Jede und jeder ist willkommen, der unsere Gemeinde mit Herz und Engagement unterstützen möchte.

Gemeinde lebt davon, dass Menschen sich einbringen. Vielleicht sind Sie diesmal dabei?

Katja Fokken



Kinderbibeltage 2026



„Zachäus – Bereit für eine neue Chance?!“

Klein, neugierig und mitten im Abenteuer – komm mit auf die Spuren von Zachäus!

Manchmal fühlt man sich ausgeschlossen oder macht Dinge, die nicht richtig sind. Doch kann sich ein Mensch wirklich verändern? Und bekommt jeder eine zweite Chance? Gemeinsam entdecken wir die spannende Geschichte von Zachäus und erleben, was sie mit unserem Leben heute zu tun hat.

Freu Dich auf **ein mitreißendes Theater**, fröhliche Lieder, gemeinsames Basteln, lustige Spiele und jede Menge Spaß mit vielen anderen Kindern!

Das erwartet Dich:

Donnerstag, 12.11.26 – Theater: Der spannende Auftakt zu den Kinderbibeltagen

Freitag, 13.11.26 – Gruppenstunde: Gemeinsam entdecken, spielen, basteln und erleben

Samstag, 14.11.26 – Abschlussgottesdienst: Ein fröhlicher Abschluss mit allen Kindern, Familien und der Gemeinde

Eingeladen sind ALLE Grundschulkinder aus Bad Grönenbach, Wolfertschwenden und Woringen.

Die Anmeldungen erhalten die Kinder **ab Mitte Oktober über die Schulen.**

Bei weiteren Fragen einfach im kath. Pfarrbüro unter 08334/215 oder im evang. Pfarrbüro unter 08334/271 melden

Sei dabei – wir freuen uns auf drei unvergessliche Tage voller Spaß, Gemeinschaft und spannender Entdeckungen!

Dein Kinder-Bibel-Tage Team

Hast du Lust auf ein Abenteuer?

Dann komm zur



Hier erwarten Dich spannende Geschichten aus der Bibel, coole Bastelaktionen, leckere Kochideen, lustige Spiele und jede Menge Spaß mit anderen Kindern. Gemeinsam entdecken wir Neues, lachen, spielen und erleben tolle Gruppenstunden.

Eingeladen sind **alle Kinder der 2. und 3. Klasse**

▮ **Erstes Treffen:** Mittwoch, 23. September

▮ **17.00 – 18.30 Uhr**

▮ **Evangelischer Pavillon**

Martina & Nicky

Bei Fragen kannst du Dich gern melden?

☎ 0151 / 28921587



Wir starten für die Kinder der **5. und 6. Klasse** eine neue Jungschargruppe.

📅 **Erstes Treffen:** Mittwoch, 16. September

🕒 **17.00 – 18.30 Uhr**

📍 **Evangelischer Pavillon**

Katja

☎ 0152 / 58918696



Danach treffen wir uns in beiden Gruppen **alle zwei Wochen**.

Neugierig geworden? Dann komm einfach vorbei – wir freuen uns schon darauf, Dich kennenzulernen!

Neues vom Spatzennest

Viel los in unserer Kita – Rückblick auf die vergangenen Monate: Seit unserem letzten Bericht zu Ostern ist in unserer Kita wieder allerhand passiert. Nach einer entspannten und besinnlichen Pfingstzeit und einer erholsamen Ferienwoche starteten wir voller Vorfreude in die Vorbereitungen für unser Sommerfest.

Sommerfest mit Musik, Spiel und ganz viel Schaum: Ein besonderer Höhepunkt war der Auftritt unserer Kinder. Mit viel Freude und Begeisterung trugen sie ein schönes Lied vor und zeigten dabei, was sie in den vergangenen Wochen einstudiert hatten. Der Applaus von Eltern, Familien und Gästen war der wohlverdiente Lohn für ihren tollen Auftritt. Anschließend gab es viele verschiedene Aktivitäten, bei denen für Groß und Klein etwas dabei war. Das absolute Highlight war natürlich die Schaumparty! Hier konnten die Kinder nach Herzenslust planschen, toben und den Sommer genießen. Auch bei unserer Tombola gab es strahlende Gesichter: Viele Eltern und Kinder durften sich über tolle Preise freuen. An dieser Stelle möchten wir noch einmal ganz herzlich allen danken, die unsere Tombola mit wertvollen Sachspenden oder Geldspenden unterstützt haben. Ohne diese großzügige Unterstützung wäre eine solche Tombola nicht möglich gewesen. Vergelt's Gott!

Spannende Erlebnisse für unsere Vorschulkinder: Auch für unsere Vorschulkinder waren die letzten Wochen vor dem Kindergartenwechsel besonders aufregend. Bei einem Ausflug ging es mit dem Zug nach Fischen im Allgäu. Dort wurde ausgiebig auf den Spielplätzen gespielt, im Wald spaziert und schließlich beim Minigolf das Geschick unter Beweis gestellt. Ein abwechslungsreicher Tag, an den sich die Kinder sicher noch lange gerne erinnern werden. Ein ganz besonderer Dank gilt an dieser Stelle einer engagierten Mama, die freiwillig Spenden für den Ausflug gesammelt hat. Dank ihrer Initiative und der großzügigen Unterstützung der Spender konnte der gesamte Ausflug finanziert werden. Das war eine wunderbare Unterstützung und hat diesen schönen Tag für unsere Vorschulkinder ermöglicht. Herzlichen Dank an die Mama für ihren Einsatz und ein herzliches Vergelt's Gott an alle Spenderinnen und Spender! Ein weiteres Highlight war die Vorschulübernachtung. Mit einem vollen Programm wurde der Abend zu einem ganz besonderen Erlebnis: Eine spannende Schatzsuche sorgte für Abenteuer und Aufregung, bevor es beim gemeinsamen Film anschauen etwas gemütlicher wurde. Für viele Kinder war es sicherlich etwas Besonderes, einmal gemeinsam mit den Freunden im Kindergarten zu übernachten.

Ein Abschied und ein neuer Weg: Dann hieß es Abschied nehmen. Beim traditionellen **Vorschulrausschmiss** wurden unsere zukünftigen Schulkinder gebührend verabschiedet. Auch Pfarrerin Katja Fokken war dabei und segnete die Kinder für ihren weiteren Weg. Wir wünschen unseren Vorschulkindern von Herzen einen guten Start in die Schule, viele neue Freunde, Freude am Lernen und vor allem Gottes Segen auf ihrem weiteren Lebensweg. Möge Gott sie begleiten und ihnen immer wieder Menschen zur Seite stellen, die sie unterstützen und ihnen Mut machen. Auch in unserer Kita gab es zum Ende des Kindergartenjahres einige Übergänge: Fünf Krippenkinder wechselten in den Kindergarten, und einige Kinder aus Woringen wechselten in den Woringer Kindergarten. Auch ihnen wünschen wir für den neuen Lebensabschnitt alles Gute, viel Freude und einen guten Start!

Neue Räume, neue Gesichter: Während die Kinder ihre Ferien genießen, sind unsere Erzieherinnen und Erzieher weiterhin fleißig. Mit viel Engagement sind sie dabei, neue Funktionsräume einzurichten und unsere Kita weiterzuentwickeln. Ab September dürfen sich die Kinder und ihre Eltern auf wunderschön neu gestaltete Räume freuen. Wir sind schon sehr gespannt!

Auch personell gibt es etwas Neues: Ab September dürfen wir **Herrn Georg Schmid und Frau Cindy Blasaditsch** in unserem Team begrüßen. Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit und wünschen beiden für ihren Start bei uns alles Gute und Gottes reichen Segen. Außerdem dürfen wir sowohl in der Krippe als auch im Kindergarten neue Familien in unserer Kita willkommen heißen. Wir freuen uns, dass sie nun Teil unserer Kita-Gemeinschaft sind, und wünschen ihnen, dass sie sich bei uns schnell wohlfühlen und viele schöne Begegnungen erleben.

Nun heißt es: Sommerpause!

Nach all den schönen, aufregenden und ereignisreichen Wochen kehrt nun erst einmal etwas Ruhe ein. Wir verabschieden uns in die Sommerpause und wünschen allen Kindern, Familien und Mitarbeitenden eine erholsame und sonnige Ferienzeit.

Wir freuen uns darauf, im September mit neuer Energie, vielen Ideen und Gottes Segen wieder gemeinsam zu starten.

Bis dahin wünschen wir allen eine schöne Sommerzeit und sagen: Auf Wiedersehen – wir sehen uns im neuen Kita-Jahr!

Ihr Team Kita Spatzennest



Evang.-ref. Kirchengemeinde | Marktplatz 10 | 87730 Bad Grönenbach

Büro Tamara Kluve

Telefon 08334. 271

E-Mail bad-groenenbach@reformiert.de

Homepage www.reformiert-badgroenenbach.de

Bürozeiten Mittwoch und Freitag jeweils 10.00 bis 12.00 Uhr
oder nach Absprache

Pfarrer **Hermann Brill | Kemptener Str. 46 | 87730 Bad Grönenbach**
(Vorsitzender des Presbyteriums)
Telefon 0151 11786423

PfarrerIn coll. Katja Fokken 0152 58918696

Sprechzeiten Mittwoch + Freitag 10.00 bis 12.00 Uhr oder nach Absprache

Konten Raiffeisenbank im Allgäuer Land
IBAN: DE03 7336 9264 0006 4042 35 BIC: GENODEF1DTA
Sparkasse, Bad Grönenbach
IBAN: DE08 7315 0000 0310 3124 42 BIC: BYLADEM1MLM

Presbyterdienst September Annegret Haug
Oktober Axel Mehmel
November Anja Wegmann

Homepage Falls Sie Termine und Veranstaltungen haben, die nicht im
Gemeindebrief abgedruckt sind oder sich die Daten geändert haben
schicken Sie diese an webmaster@reformiert-badgroenenbach.de

Mesnerin/Hausmeister

Barbara Grimm, Matthias Ottinger

Diakonie Caritas Sozialstation,
Memmingen u. Umgebung Telefon 08331. 924340
Diak. Werk Memmingen, Rheineckstr. Telefon 08331. 758-0

Redaktion Pfr. Hermann Brill, Pfrin. coll. Katja Fokken, Sigrid Amann, Tamara
Kluve

Redaktionsschluss für Dezember / Januar / Februar Gemeindebrief: 22.10.2026
Die Gemeindebriefe zum Austeilen liegen ab dem 26.11.26 in der Kirche.



Wunsch für Schulkinder

Liebe Schulkinder

Jetzt ist es so weit: Ihr startet in die Schule! Ein großer Schritt – und wir freuen uns mit euch.

Wir wünschen euch Mut, damit ihr euch traut, neue Dinge auszuprobieren. Wir wünschen euch Kraft, wenn mal etwas knifflig ist. Und wir wünschen euch ganz viel Freude – an euren Klassen, euren Lehrerinnen und Lehrern, am Spielen, Lernen und Entdecken.

Gott geht mit euch auf eurem neuen Weg. Er hält euch fest und lässt euch nicht allein.

Einen guten Start euch und allen in das Schuljahr 2026/2027!

Eure reformierte Kirchengemeinde